

Team Bad Nenndorf 1 setzt sich gegen Mukatschewo 3:0 im Finale durch

In Bad Nenndorf fand vom 8. bis 11. März das erste Fußballturnier im Rahmen der TriM-Meisterschaft statt. Sechs Teams aus Deutschland, Polen und der Ukraine konkurrierten in einem spannenden Turnier um die Qualifikation für das große Finale im Juni im polnischen Lublin. Neben dem Fußball organisierten die Veranstalter aus Bad Nenndorf ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm zum Thema Fußball und Migration.

Das Turnier wurde in der Halle auf dem kleinen Feld ausgetragen, wobei jede Mannschaft mit 4 Feldspielern und einem Torwart antrat. In jeweils 12 Minuten dauernden Spielen wurden die Finalpaarungen über eine Vorrunde im Modus jeder-gegen-jeden ermittelt.

Als Sieger des Turniers ging das Team 1 vom Gymnasium Bad Nenndorf hervor. Gegen die kämpferisch starken Spieler aus dem ukrainischen Mukatschewo gelang es der Mannschaft um Christin Gehrke und Marcel Langer, am Ende als verdienter Sieger vom Platz zu gehen. Dritter wurde das Team GBN 2, das erst nach einem spannenden Elfmeterschießen das Team aus Przylep auf Rang vier verwies. Die weiteren Plätze belegten die Mannschaften aus Piaski und Sumy.



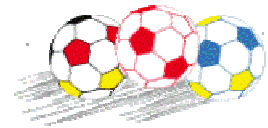
Mit diesem Turnier kam eine intensive Begegnung zu ihrem Ende, die – neben allen Gruppendynamischen, sozialen und interkulturellen Erlebnissen – unter dem Motto „Fußball und Migration“ für alle Jugendlichen einen erweiterten Blick auf den Fußballsport und die an ihm beteiligten Akteure, die Spieler, zuließ. So vermittelte die Stadionführung bei Hannover 96 einen authentischen Eindruck vom Geschehen rund um Bundesligaspiele. Ganz gleich ob Tribüne, Gästekabine, VIP-Bereich oder der Innenraum besucht wurden, die Aufmerksamkeit war dem Stadionführer sicher.



Die Jugendlichen trafen auch auf zwei Spieler der U19 Mannschaft von Hannover 96, die selbst bzw. deren Familien aus dem Kosovo und Polen wegen unterschiedlicher Ursachen nach Deutschland und Hannover kamen. Egcon Musliji und Patrick Zimmer gelang es durch ihr offenes Auftreten, die Schüler zu einem ungezwungenen Interview zu bewegen und ihnen Einblicke in das Leben junger Spieler zu gewähren, denen eine Profikarriere angeboten werden könnte.

TriM- Hat trick für Europa - Hat trick dla Europy - Хет-трик для Європи

8.3.-11.3.2012, Bad Nenndorf



Die Begegnung wurde begleitet durch die Präsentationen einiger Teams. Sprachanimationen und Kennenlernspiele umrahmten das Treffen. Die nicht immer leichte Verständigung erfolgte auf Deutsch, Englisch und mit Übersetzungen auf Polnisch und Ukrainisch. - Ein abschließendes Grillen mit Disco rundete die TriM in Bad Nenndorf ab, bevor für die Jugendlichen aus Mukatschewo, Przylep und Piaski die Heimreise am Sonntag antraten.



Schüler aus Sumy besuchten an diesem Tage noch den Zoo Hannover oder fuhren nach Bremen zum Bundesligaspiel Werder Bremen - Hannover 96. Mit ihrer Abreise am 12.03.2012 endete die TriM in Bad Nenndorf. Die nächsten Turniere finden Ende März in Niegowić (Polen) und Ternopil (Ukraine) statt.

Ergebnisse der Vorrunde:

		Punkte	Tore
1.	Bad Nenndorf 1	13	22:3
2.	Mukatschewo	11	16:3
3.	Bad Nenndorf 2	9	8:5
4.	Przylep	7	14:7
5.	Piaski	3	3:24
6.	SMART-CEI (Sumy)	0	2:23

Spiel um Platz 5:

Piaski – Sumy 3:1

Spiel um Platz 3:

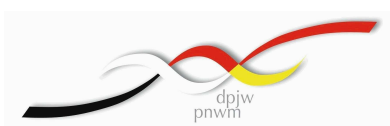
Bad Nenndorf 2 – Przylep 2:1 n 7 m.

Finale:

Bad Nenndorf 1 – Mukatschewo 3:0

Text: Jens Mühlhausen

Fotos: David Carreno Hansen



Weitere Informationen:

Homepage www.trim.dpjw.org

Facebook www.tinyurl.com/TRIM2012